

Beobachter-Ecke

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): - **(1950)**

Heft 28

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beobachter-Ecke

Das Strahlphänomen im Mondkrater Phocylides

Herr K. Rapp, Ing., Locarno-Monti, teilt uns in freundlicher Weise mit, dass der eigenartige Strahl, der sich beim Sonnenaufgang im Ringgebirge Phocylides ausbildet, in den kommenden Monaten wie folgt zu erwarten sein dürfte:

1950 Aug. 25.	10h30 ^m MEZ	Strahl breit
Sept. 23.	16h30 ^m MEZ	Strahl breit
Okt. 23.	4h43 ^m MEZ	Strahl breit

Herr Rapp ersucht alle beobachtenden Sternfreunde um Mitteilung über ausgeführte Beobachtungen.

Besondere Himmelserscheinungen August—Oktober 1950

Merkur im August am Abendhimmel, im Oktober am Morgenhimmel. Aussergewöhnliche Jupiter-Trabantenschatten-Phänomene, Saturnring nahezu « von der Kante », Perseiden und event. Theta Cygniden-Sternschnuppen, Bedeckung des langperiodischen Verfinsterungsveränderlichen ζ Aurigae, Totale Mondfinsternis (26. Sept.), Plejaden-Bedeckungen. — Ausführliche Angaben über alle Erscheinungen können dem Jahrbüchlein « Der Sternenhimmel 1950 » entnommen werden.

Neuer Komet Minkowski (1950 b)

Am 19. Mai gelang es Minkowski vom Palomar Mountain Observatorium bei α 18^h16.8^m und δ +12° 3' einen neuen Kometen von der Grösse 8^m aufzufinden, der einen Schweif kürzer als 1° aufwies. Inzwischen hat L. E. Cunningham, Berkeley, die folgenden Bahnelemente errechnet:

Periheldurchgang:	1951 Jan. 14.
Abstand des Perihels vom aufsteigenden Knoten:	191.87°
Länge des Knotens:	38.04°
Bahnneigung:	144.21°
Periheldistanz:	2.5878 AE

Aus den inzwischen angestellten Beobachtungen wurde sodann die folgende approximative Ephemeride abgeleitet:

1950 Juli 28.	α 15h39m.7	δ +5° 44'
Aug. 7.	α 15h25m.4	δ +3° 42'
Aug. 17.	α 15h14m.5	δ +1° 41'
Aug. 27.	α 15h06m.5	δ —0° 17'
Sept. 6.	α 15h01m.0	δ —2° 09'
Sept. 16.	α 14h57m.6	δ —3° 57'
Sept. 26.	α 14h55m.8	δ —5° 40'

Die Entfernung des Kometen von der Sonne verringert sich in der genannten Zeit von 3.15 auf 2.84 AE, während sich der Abstand von der Erde von 2.72 auf 3.51 AE vergrössert. Helligkeit des Kometen ca. 10^m—11^m. (Circ. IAU 1269 und 1272 und Vorläufige Mitteilung Nr. 89 und 92 der Astr. Zentralstelle Heidelberg.)

R. A. Naef.